

## Protokollauszug aus der 5. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen vom 14.01.2015

---

öffentlich

**Top 5.2.7 Bürgerhaushalt Potsdam 2015/16 'TOP 20 - Liste der Bürgerinnen und Bürger'  
- Nummer: 7 Radfahren attraktiv und sicher machen  
14/SVV/1064  
geändert beschlossen**

Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf den Bürgerhaushaltsvorschlag in einen Prüfungsauftrag umzuwandeln.

Der Antrag wird **geändert beschlossen**.

Der Ausschuss für Finanzen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung:

**Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Prüfung des folgenden Bürgervorschlages vorzunehmen:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Vorgeschlagen wird das Radfahren in Potsdam attraktiv und sicher zu machen. Dazu braucht es:

- eine Entkoppelung von den vorrangig vom Autoverkehr geführten Straßen,
- eine Anpassung der Ampelphasen zur "Grünenwelle" auf Radfahrgeschwindigkeit (25 km/h),
- Schnellfahrradweg mit Verbindung von Süd nach Nord,
- Trennung der Ampeln von Fußgängern und Radfahrern,
- mehr Fahrradabstellmöglichkeiten am Bahnhof und in der Innenstadt,
- ausreichend breite Markierungen, damit die Radfahrer einen guten Schutzraum erhalten (Bsp. Feuerbachstraße),
- Entschärfung der Gefahrenstelle für Radfahrer und Fußgänger am Landtag,
- glatter Radfahrstreifen auf Kopfsteinpflasterstraßen,
- Verbindung des Radweges zwischen der Lange Brücke am Anleger zur Speicherstadt und Richtung Hermannswerder mit Anschluss des Radweges Richtung Caputh.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	<b>6</b>
Ablehnung:	<b>0</b>
Stimmenthaltung:	<b>0</b>